

# maheli

Marzahn-Hellersdorf links

DIE LINKE. Marzahn-Hellersdorf  
Informationsblatt  
33. Jahrgang / Mai 2023

## Hauptversammlung

Damit DIE LINKE im Bezirk Marzahn-Hellersdorf wieder an Stärke gewinnt, muss sie sich nach verlustreichen Wahlen personell, inhaltlich und organisatorisch erneuern. Im Mittelpunkt der 1. außerordentlichen Tagung der 8. Hauptversammlung stand die Auswertung der Wiederholungswahl, die zur Folge hatte, dass die LINKE in der Bezirksverordnetenversammlung nur noch die viertstärkste Partei ist. Die Hauptversammlung beschloss Leitlinien zur Arbeit am inhaltlichen Profil

und Kampagnenschwerpunkten für den Bezirk. Ein weiterer Fokus ist die Sicherstellung der Arbeit in den Wahlkreisen, die Stärkung der Jungen LINKEN und eine Mitgliederoffensive. Der nächste Europawahlkampf und auch die Bundestagswahlen stehen vor der Tür. Entsprechende Weichenstellungen zur Vorbereitung wird der Bezirksvorstand einleiten. Nach der außerordentlichen Unterstützung des Wiederholungswahlkampfes in Marzahn-Hellersdorf durch Genossinnen und Genossen aus anderen Bundesländern beschloss die Hauptversammlung politische Partnerschaf-

ten mit einigen Kreis- und Stadtverbänden der LINKEN. Keine Zustimmung fand der Antrag auf Unterstützung eines außerordentlichen Bundesparteitags. Die Diskussion über die Durchführbarkeit und Sinnhaftigkeit eines solchen Parteitags war kontrovers, im Ergebnis jedoch eindeutig. Zuspruch erhielt der Vorschlag des Bundesvorstands Regionalkonferenzen durchzuführen, um innerparteiliche Diskussionsprozesse zu befördern.

Ein ausführlicher Bericht über die Hauptversammlung findet sich auf unserer Website  
► [www.dielinke-mahe.de](http://www.dielinke-mahe.de)

## Landesparteitag



Maximilian Schirmer und Franziska Brychzi

Der Landesparteitag fand in den Reinbeckhallen in Schöneweide statt. Eine alte Industriehalle gab der Tagung ein spannendes Ambiente. Und direkt an der Spree gelegen konnten die Delegierten in den Pausen bei bestem Wetter auch das Umfeld ein wenig genießen.

Die Tagung stand inoffiziell unter dem Motto „Aufbruch“. Ein neuer Landesvorstand wurde gewählt und unser Landesverband hat die Grundlagen für die weitere Arbeit als starke gestaltende Oppositionspartei gelegt. Dieser Parteitag hat ein klares Signal gesetzt: DIE LINKE in Berlin ist eine spannende, lebendige und sozialistische Mitmachpartei. Eine Partei mit Ideen, Konzepten und einer offenen Tür für

all jene, die nicht weniger als diese Stadt und die Welt links verändern wollen.

Der neue Landesvorstand setzt noch klarer auf Teamarbeit als bisher. Erstmals wurde eine Doppelspitze mit Maximilian Schirmer und Franziska Brychzi, gewählt. Den beiden Vorsitzenden stehen nunmehr vier stellvertretende Vorsitzende - Katalin Gennburg, Deniz Seyhun, Ruben Lehnert und Bjoern Tielebein - zur Seite. Gemeinsam mit der neuen alten Schatzmeisterin Annetta Juckel und dem ebenfalls wiedergewählten Landesgeschäftsführer Sebastian Koch wird der geschäftsführende Landesvorstand mit wenig Zeit und enormen Herausforderungen zu tun haben. Die kommenden Jahre werden von Wahlkämpfen geprägt sein. Diese müssen programmatisch und strukturell vorbereitet werden. Daneben darf die Weiterentwicklung unserer Parteistrukturen nicht auf der Strecke bleiben.

Der beschlossene Leitantrag „Die Zukunft der Stadt solidarisch entwickeln“ versucht eine erste Zusammenfassung unserer vor uns liegenden Aufgaben und Forderungen als nunmehr Oppositionspartei. Dabei benennen wir zum einen unsere Forderungen an den neuen Senat, stellen uns aber auch selbst klare Aufgaben. Dieser Beschluss kann nur ein Anfang sein.



Der Bezirksverband der LINKEN erinnerte am 8. Mai traditionell an die Befreiung vom Faschismus an verschiedenen Gedenkortern im Bezirk, u.a. an den sowjetischen Ehrenmalen auf dem Parkfriedhof Marzahn und in der Brodauer Straße in Kaulsdorf. Auch in Biesdorf wurde erinnert: Auf Initiative der Freunde des Schloss Biesdorf wurde vor Jahren angeregt dem sowjetischen Soldatenfriedhof im Schlosspark ein Denkmal zu setzen. Ein Gedenkstein wurde vom Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf finanziert, doch der Verbleib des Steins im Park war lange Zeit umstritten. Wir hoffen, dass er jetzt seinen festen Platz gefunden hat und in die offizielle Denkmalliste des Bezirks aufgenommen wird. Wir danken unserem ehemaligen Stadtrat Dr. Heinrich Niemann für die Initiative und Regina Kittler und Norbert Seichter für die Reinigung des Steins, der bereits Opfer von Vandalismus wurde.

# Aus dem Bezirksvorstand

Am 14.3. tagte der Bezirksvorstand online. Es wurden die letzten Absprachen zum Fest am 1. Mai auf dem Barnimplatz sowie zum Ablauf des Gedenkens am 21. April am ersten befreiten Haus Berlins an der Landsberger Allee getroffen. Ebenso erfolgte eine Information über die Neukonstituierung der BVV-Fraktion. Sarah Fingarow und Björn Tielebein sind weiter Fraktionsvorsitzende, Steven Kelz wurde als Schatzmeister gewählt. Es erfolgte auch die Information, dass Julia Witt weiter als Bezirksstadträtin tätig sein wird, nach der neuen Rechtslage ist ein Ausscheiden aus dem Amt nicht mehr schadlos möglich. Eine Abwahl erfordert 2/3-Mehrheit und kann nicht abgesichert werden. Ein Rücktritt ist ebenfalls ausgeschlossen, da in diesem Fall alle Ansprüche verloren gehen. Damit ist der Fahrplan zur Neubesetzung nicht mehr relevant. Beschluss: Der Fahrplan gemäß Beschluss 2

aus TOP 5 vom 28. Februar 2023 zu einer Neubesetzung wird außer Kraft gesetzt. Gleichzeitig wird Juliane Witt zur Rücknahme ihres Verzichtes und damit zum Verbleib auf der Position als Stadträtin in Marzahn-Hellersdorf gebeten. Weiteres Thema der Sitzung war die Vorbereitung der Hauptversammlung am 22.4.2023.

Am 28. März 2023 tagte der BV wieder in Präsenz. Besprochen wurden Möglichkeiten zu den Gesprächen mit politischen Partnern im Bezirk. Neben der weiteren Vorbereitung laufender Veranstaltungen verständigte man sich über die Finanzlage des Bezirks- und des Landesverbandes und mahnte ausdrücklich zur Sparsamkeit. Weiterhin ging es um die Zukunft der „Maheli“, künftig wird es ein monatliches Informationsblatt für die Genoss\*innen und eine quartalsweise Zeitung für die Öffentlichkeit geben.

In der Sitzung am 11. April verständigte man sich zu einigen aktuellen kommunalpolitischen Problemen wie etwa des Erhalts grüner Innenhöfe vs. der Bebauungswünsche des Senats oder dem Bauvorhaben am

„ersten befreiten Haus“. Ebenso wurde über den Zeitplan der Wahl bzw. Vervollständigung des Bezirksamtes informiert. Breiten Raum nahm auch die Diskussion über Aktivitäten und Anliegen aus den Ortsverbänden zur allgemeinen Lage der Partei und beispielsweise zur vor einigen geforderten Einberufung eines Sonderparteitages ein. Letzteres wird aus politischen und praktischen Gründen nicht befürwortet. Für 20. April hatte der Vorstand eine Veranstaltung mit der Landesvorsitzenden Katina Schubert organisiert.

In der Sitzung am 25. April wertete man zunächst die Veranstaltung zum ehrenden Gedenken am ersten befreiten Haus am 21.4. aus. Leider sind zwei von den Teilnehmenden angebrachte Transparente an der Brücke gestohlen worden. Die Veranstaltungen der OV Hellersdorf (Film in der „Kiste“ am 12.4.) und BSF (Rotes Sofa am 21.4.) wurden als gelungen eingeschätzt.

# Danke Yvette Rami



Die meisten Leser\*innen dieser Zeitung haben es sicherlich bereits gesehen: Yvette Rami ist seit Ende 2022 nicht mehr

als leitende Redakteurin tätig. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre jahrzehntelange Arbeit nicht nur als Leiterin unserer Geschäftsstelle, sondern auch als Kopf und Herz der Linken Zeitung von Marzahn und Marzahn-Hellersdorf. Yvette Rami hat damit fast 30 Jahre lang einen wichtigen Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit mitgestaltet.

Seit Januar 1993 gab die PDS Marzahn das Informationsblatt „Marzahn links“ heraus. Mit der Nummer 9 im September 1996 übernahm Yvette die Redaktion der „Marzahn links“. Nach der Bezirksfusion 2001 setzte sie ihre redaktionelle Arbeit für die seitdem erscheinende „Marzahn-Hellersdorf links (MaHeLi)“ nahtlos fort. Sie war in dieser ganzen Zeit verantwortlich vor allem für das Layout und sorgte dafür, dass alle Artikel und Informationen, Termine und Veranstaltungshinweise rechtzeitig

vorlagen, in der Redaktionskommission besprochen werden konnten und für den endgültigen Druck vorbereitet waren. Yvette las auch akribisch jede Nummer Korrektur. Die interessante Gestaltung, das Aufnehmen neuer Ideen dafür, die kritische Diskussion im Redaktionsteam waren für sie eine wichtige Grundlage der redaktionellen Arbeit.

Nach der Wahl im Herbst 2021 wurden durch den Bezirksvorstand der LINKEN organisatorische Weichen neu gestellt, so dass nun jüngere Genoss\*innen die redaktionelle Arbeit übernehmen.

Yvette hat einen großen Anteil daran, dass die MaLi bzw. die MaHeLi über diesen langen Zeitraum in guter Qualität monatlich Informationen und Standpunkte für unsere Mitglieder und die Öffentlichkeit bereit hielt. Und dafür bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich.

HILKA EHLERT, RENATE SCHILLING

# Neues aus der Fraktion

## Alles auf Neu nach der Wahlwiederholung



Unsere Fraktionsvorsitzenden Bjoern Tielebein und Sarah Fingarow, unser Bezirksverordneter und ehem. BVV Vorsteher Steffen Ostehr, unsere Stadträtin Juliane Witt und unsere Bezirksverordneten Steven Kelz und Stefanie Wagner-Boysen

Nach der Wahlwiederholung am 12. Februar gab es auch für unsere Bezirksverordnetenversammlung (BVV) eine Reihe an Veränderungen und so fand am 23. März die Neukonstituierung der BVV Marzahn-Hellersdorf statt. Zu Beginn der Sitzung bat Vorsteher Steffen Ostehr die Anwesenden um eine Gedenkminute für den verstorbenen, langjährigen Verordneten Horst Schubert. Anschließend erläuterte er in einer kurzen Ansprache, die Herausforderungen und Änderungen, die sich nach der Wahlwiederholung für das BVV-Büro auftraten und die ausgeschiedenen Verordneten wurden von ihm verabschiedet.

Die neugewählten Fraktionsvorsitzenden der Fraktionen wurden mitgeteilt, für unsere Fraktion sind Sarah Fingarow und Bjoern Tielebein weiterhin Fraktionsvorsitzende und Steven Kelz löst Stefanie Wagner-Boysen als neuer Schatzmeister ab, und die neuen Verordneten wurden verpflichtet. Des Weiteren wurde Frau Iris Mahler als Schiedsperson für den Schiedsbezirk 3 gewählt.

Auf die BVV am 27. April fiel der diesjährige Girls' day. Nachdem die 15-köpfige Gruppe Mädchen bereits ab dem Vormittag im Rathaus Marzahn wissenswertes über die Arbeit der BVV und der Fraktionen und Stadträt\*innen erfahren hatte, besuchte sie anschließend auch noch die BVV, wo sie von Vorsteher Steffen Ostehr herzlich begrüßt wurde. Dies war für ihn dann auch leider die letzte Tätigkeit als Vorsteher der BVV, denn durch die Verschiebung der Mehrheitsverhältnisse wurde auf Antrag von CDU und SPD, Herr Stefan Suck (CDU) zum neuen Vorsteher der BVV gewählt. Wir danken Steffen für seine Arbeit als Vorsteher, er hat in den letzten anderthalb Jahren einen wunderbaren Job gemacht, war immer für jeden und jede Ansprechpartner und hat uns gut durch die Sitzungen gebracht.

Zur stellvertretenden Vorsteherin wurde Frau Dr. Luise Lehmann (SPD), zur Beisitzerin für den Vorstand Martina Polizzi (LINKE) und zum Beisitzer Herr Wolfhart Ulbrich (SPD) gewählt.

Frau Nadja Zivkovic (CDU) wurde zur Bezirksbürgermeisterin von Marzahn-Hellersdorf gewählt und Frau Heike Wessoly (CDU) zum neuen Mitglied des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf gewählt. Wir wünschen der neuen Bezirksbürgermeisterin und allen anderen gewählten Personen viel Erfolg und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Des Weiteren wurden die neu gebildeten Ausschüsse und deren Vorsitz beschlossen. Die Linksfraktion hat ab sofort den Vorsitz in den Ausschüssen Jugendhilfe und Gleichstellung und den stellvertretenden Vorsitz in den Ausschüssen Partizipation und Integration und Weiterbildung, Kultur. Auch die Bürgerdeputierten für die Ausschüsse wurden gewählt. Für die Linksfraktion sind das: Marina Richter-Kastschajewa, Renate Schilling, Zoe Dahler, Sebastian Pfeiffer, Frank Beiersdorff, Paul Lehmann und Ines-Petra Scheibe. Andreas Scheibner, Leonore Held, Ute Thomas und Renate Schilling wurden stellvertretende Bürgerdeputierte. Wir gratulieren herzlich.

Anschließend an die Wahlen wurden eine Reihe von Drucksachen beschlossen, darunter unter anderem auch unsere Anträge zu einer Kinder- und Jugendsporthalle, Förderung der Streetart, zur Verkehrsberuhigung in der Dessauer Straße und zur Unterstützung des Kinder- und Jugendparlament.

Am 11. Mai gab es dann eine außerordentliche Sitzung der BVV, bei der die AfD einen stellvertretenden Bürgermeister und Bezirksamtsmitglied zur Wahl gestellt hat. In beiden Wahlgängen wurde der Kandidat abgelehnt. Für die CDU wurde Herr Stefan Bley als Bezirksamtsmitglied gewählt.

Nach den Wahlen und Erneuerungen hoffen wir nun, dass die Arbeit in der BVV und im Bezirksamt zügig zu ihrem gewohnten Gang zurückfindet.

## Termine

### Internationaler Kindertag – Kinderfeste am 1. Juni in Marzahn und Hellersdorf

Auch in diesem Jahr nehmen unsere Abgeordneten – Manuela Schmidt und Kristian Ronneburg – den internationalen Kindertag wieder zum Anlass Kinderfeste in unserem Bezirk zu veranstalten.

Alle sind herzlich dazu eingeladen mit uns einen tollen Kindertag zu feiern:

- 01.06.** 14-18 Uhr, Platz vor dem Haus „Kompass“ am Kummerower Ring 42 mit Kristian Ronneburg (LINKE), Jan Lehmann (SPD), Bündnis 90/Die Grünen Marzahn-Hellersdorf, FiPP e.V. und Klub 74
- 01.06.** ab 15 Uhr, Helene-Weigel-Platz mit Manuela Schmidt, Philipp Trögel & Regina Kittler

### Bezirksvorstand

- 13.06. & 27.06.** jeweils 19 Uhr – Geschäftsstelle in Präsenz und Digital

### Ortsverbände:

#### OV Marzahn-NordOstWest

- 08.06.** 18.30 Uhr – Golferia, Koordinierung, hybrid  
**13.07.** 18.30 Uhr – Golferia, Koordinierung, hybrid

#### OV Marzahn-Mitte

- 13.06.** 17.30 Uhr – Ort wird bekannt gegeben, Koordinierung, hybrid

#### OV Biesdorf, Springpfuhl, Friedrichsfelde-Ost

- 07.06.** 18 Uhr – Büro Dr. Manuela Schmidt, Gesamtmitgliederversammlung  
**05.07.** 18 Uhr – Ort wird bekannt gegeben

#### OV Kaulsdorf, Mahlsdorf

- 21.06.** 17 Uhr – Sportklausur Kaulsdorf, Koordinierung  
**19.07.** 17 Uhr – Sportklausur Kaulsdorf, Koordinierung

#### OV Hellersdorf

- 07.06.** 19 Uhr – Geschäftsstelle, Koordinierung

**Geschäftsstelle** – Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin



**Golferia** – Wittenberger Str. 50, 12689 Berlin

**Abgeordnetenbüro Dr. Manuela Schmidt** – Helene-Weigel-Platz 7, 12681 Berlin

**Sportklausur Kaulsdorf** – Adolf-Menzel-Straße 72, 12621 Berlin

[www.dielinke-mahe.de](http://www.dielinke-mahe.de)

 [fb.com/DIELINKE.Marzahn.Hellersdorf](https://fb.com/DIELINKE.Marzahn.Hellersdorf)  
 [instagram.com/dielinke\\_mahe](https://instagram.com/dielinke_mahe)

 [twitter.com/dielinke\\_mahe](https://twitter.com/dielinke_mahe)  
 [youtube.com/@linkslive](https://youtube.com/@linkslive)

## Sprechstunden

### Petra Pau (MdB)

Mittwoch, 07. Juni 2023 • 10 - 12 Uhr, Wahlkreisbüro, Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin | 14 - 16 Uhr, SOS-Familienzentrum, Alte Hellersdorfer Str. 77, 12629 Berlin

### Dr. Manuela Schmidt (MdB)

» Tel: 030 54980323, E-Mail: [buero@dr-manuela-schmidt.de](mailto:buero@dr-manuela-schmidt.de), Sprechstunde: nach persönlicher Vereinbarung

### Kristian Ronneburg (MdB)

» jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 16 - 18 Uhr, Voranmeldung unter Telefon: 030 47057520 / mobil: 0176 77212140, E-Mail: [volkert@wk.linksfraktion-berlin.de](mailto:volkert@wk.linksfraktion-berlin.de)

### BVV-Fraktion

» Unser Büro ist dienstags von 10 - 12 Uhr und donnerstags von 12 - 16 Uhr besetzt. Bitte schreiben Sie uns in dringenden Fällen eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Bitte beachten Sie weiterhin, dass es bei der Beantwortung Ihrer Anfragen mitunter zu Verzögerungen kommen kann. Wir bitten um Ihr Verständnis. E-Mail: [kontakt@linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de](mailto:kontakt@linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de). Telefon: 030 902935820 | 0170 8622128 | 0170 5374824. Weitere Infos unter: [www.linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de](http://www.linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de)

### Geschäftsstelle / Linker Treff

Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin  
Telefon: 030 5412130 / 030 9953508  
Telefax: 030 99901561

Öffnungszeiten:	Montag: 10 – 17 Uhr
	Dienstag: 13 – 17 Uhr
	Donnerstag: 13 – 18 Uhr
	Freitag: 10 – 13 Uhr

### Impressum Marzahn-Hellersdorf links

**Herausgeber:** DIE LINKE. Berlin. V.i.S.d.P.: Kristian Ronneburg c/o DIE LINKE, Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin, **Telefon:** 030 5412130, **Telefax:** 030 99901561

**Internet:** [www.dielinke-mahe.de](http://www.dielinke-mahe.de)

**E-Mail:** [bezirk@dielinke-marzahn-hellersdorf.de](mailto:bezirk@dielinke-marzahn-hellersdorf.de)